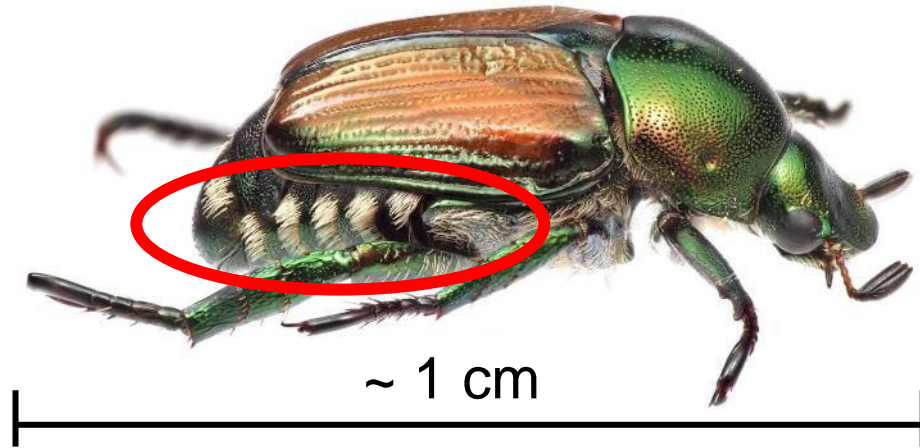




Popillia japonica

(POPIJA)

Japankäfer



Maikäfer



Junikäfer



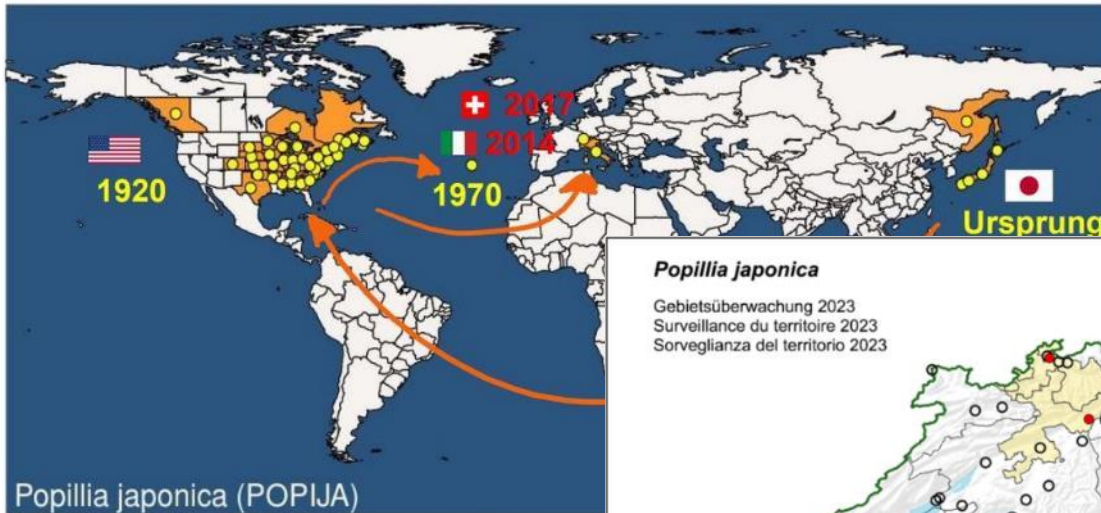
Gartenlaubkäfer



Aus Präsentation Japankäfer Agroscope, Grabenweger und Weibel, www.zh.ch

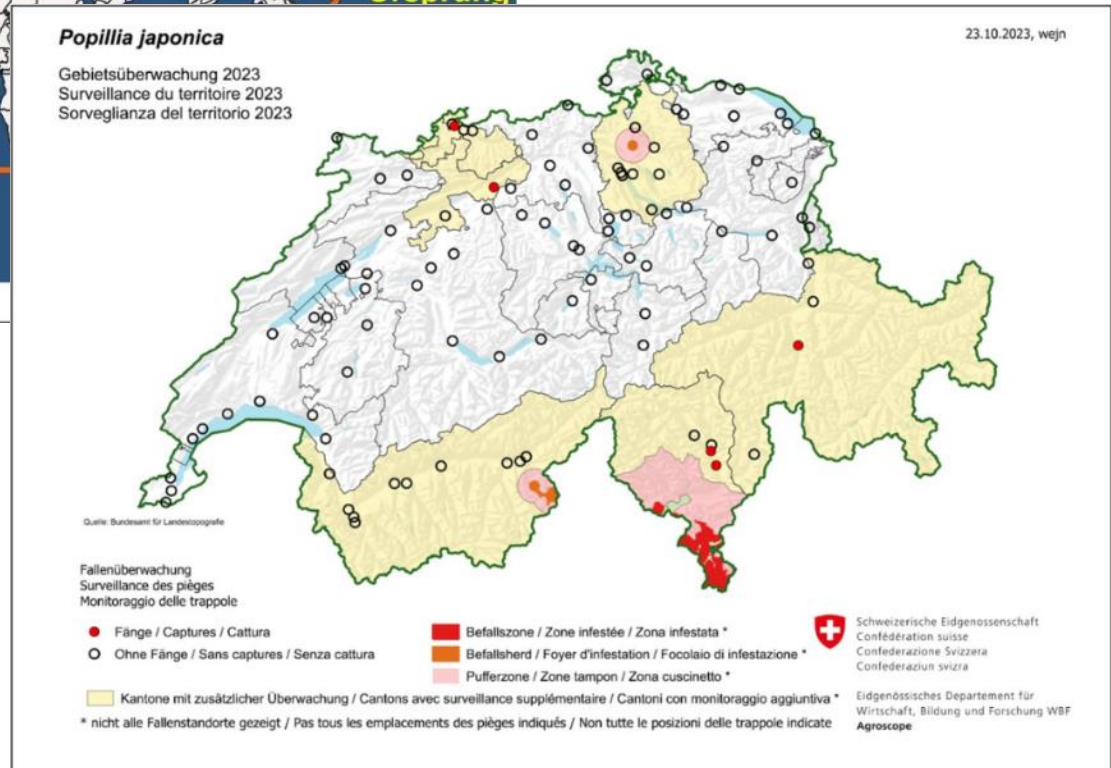
Engerlingen befinden sich in Wiesen und Rasenflächen

Verbreitung



Popillia japonica (POPIJA)

© EPPO <https://gd.eppo.int/>; verändert von Lara Wyser, Agroscope/ ETH-Z



- Flugperiode ~2 Monate = mehrmals
- Verhinderung der Eierablage
- In Klotten mit Acetamiprid - Neonicotinoid, systemische Wirkung



- Fliegende Adulten
Lockstoff-Fallen mit Insektizid
long-lasting insecticide-treated nets (LLINs)

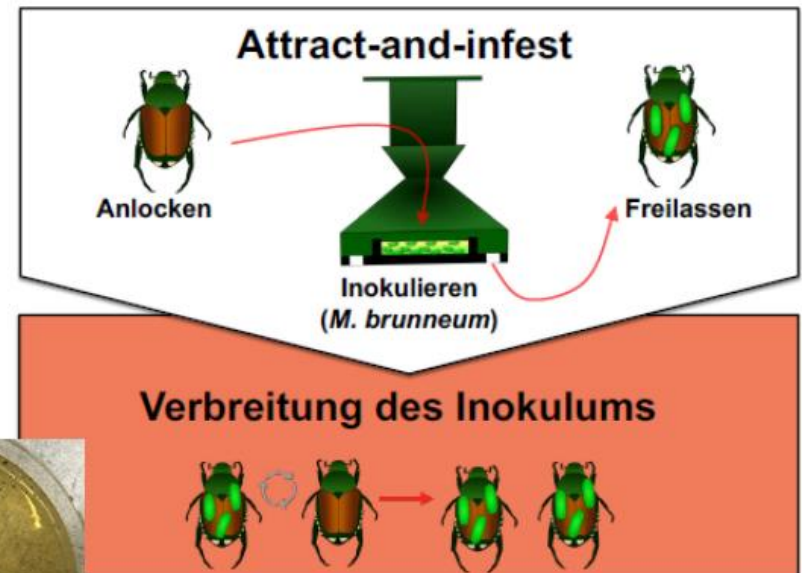
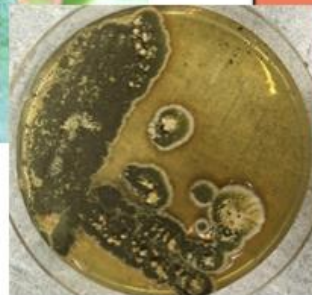


Prototyp gegen Japankäfer, © F. Paoli, CREA, Florenz, IT



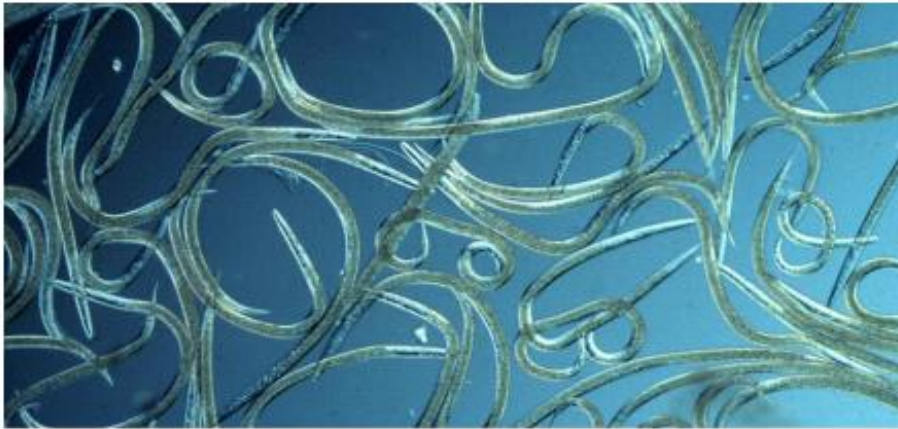
Foto: Christian Wüthrich, www.zuonline.ch, 03.08.2023

- Entomopathogenen Pilzen «attract and infest»



Aus Präsentation Japankäfer Agroscope, Grabenweger und Weibel, www.zh.ch

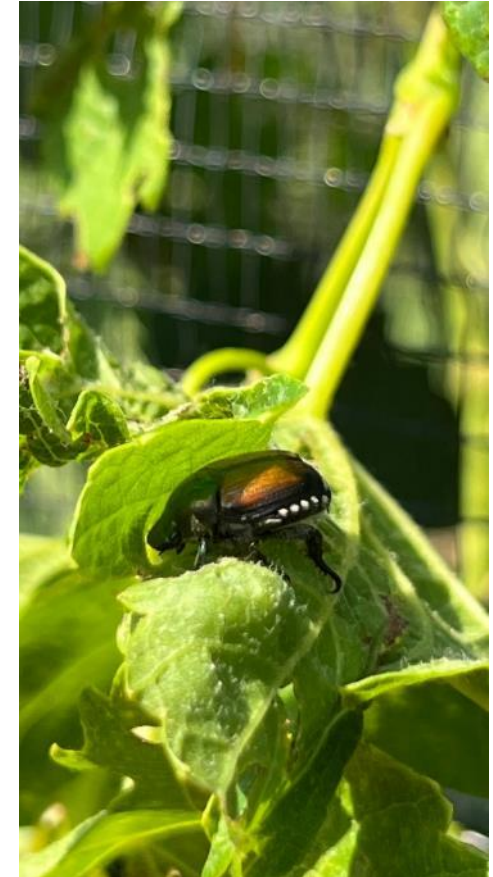
- Gegen Larven in Wiesen und Rasen
Nematoden, Gattung Heterorhabditis
Trocken halten



Heterorhabditis nematodes, © A. Peters, e-nema, Kiel, DE



- Wenn Sie einen Käfer finden und sicher sind, dass es sich um einen Japankäfer handelt, fangen Sie den Käfer ein, stecken Sie ihn in ein fest verschlossenes Glas oder eine Lebensmitteldose und legen Sie das Gefäss über Nacht ins Gefrierfach. Tun Sie dies auch, wenn der Käfer bereits tot scheint. Erst danach sollten Sie den toten Käfer mit dem Kehricht entsorgen.
- Schicken Sie zudem ein Foto des Käfers mit Angaben zum Fundort an die jeweilige kantonale Pflanzenschutzdienststelle



Japankäfer an Rebe.
Foto: zh.ch